



SEELSORGEEINHEIT
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

PFARRBLATT Nr. 7

**15. Mai bis
13. Juni 2021**



Pfingstwunder
Kuppel in der Josefskapelle, San Marco, Mailand
Foto: © Giovanni Dall'Orto

Pfingstwunder

Ist's denn ein wunderbarer Traum:

Für einen Augenblick der Ewigkeit

hört auf die Welt, sich ruhelos zu drehen.

Die Welt steht still – die stille Ewigkeit erfüllt das Ohr, das Herz.

Ich schwanke noch im Rhythmus dieser Welt.

Für einen Augenblick der Ewigkeit nur eine Dimension:

der Blick von unten hoch nach oben.

Unendlichkeit in leuchtend blauem Schwindel.

Und dann, als ob der Himmel offensteht und frischen rauen Wind

der Erde schickt aus seinem leuchtend blauen Reich,

der mich nicht frieren lässt – ich staune;

ein Licht, das stärker als die Sonne, die Welt mit Wärme fest umarmt,

mich brennend nicht verbrennen lässt – ich staune,

mich blendend nicht erblinden lässt – ich staune.

Mein Herz lernt sehen, hören, spüren

den Geist des Großen –

ohne Zeit, erhaben, liebevoll.

Für einen Augenblick der Ewigkeit ist da Erkenntnis.

Dann dreht sie wieder, diese Welt,

wie eh und je sich und die Menschen rund.

Mein Blick geht erdenwärts, erkennt die Menschen – neu erwacht.

Und ich – bin anders:

Ich weiß, was wahrhaft wichtig ist

und will und muss es weitersagen,

und bin dabei – Gott sei gelobt –

auf diesem Weg nie ganz allein.

Anne Weinmann



Samstag, den 15. Mai

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hockenheim
für Elisabeth und Heinrich Frey
für Otmar Zeilfelder
für Werner Müller

Sonntag, den 16. Mai

Ev.: Joh 17,6a.11b-19

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
12.00 Uhr: Tauffeier in Hockenheim
18.00 Uhr: Maiandacht in Hockenheim

Montag, den 17. Mai

10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth **entfällt**

Dienstag, den 18. Mai

Heiliger Johannes I

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
für Leo Seidelmann und alle Angehörigen

Mittwoch, den 19. Mai

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Gisela und Hans Sass und Angehörige

Donnerstag, den 20. Mai

Heiliger Bernhardin von Siena

10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen **entfällt**



Gottesdienste der SEELSORGEEINHEIT

Freitag, den 21. Mai

Heiliger Hermann Josef

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim

Samstag, den 22. Mai

Heilige Rita von Cascia

14.00 Uhr: Tauffeier in Hockenheim

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Reilingen

Sonntag, den 23. Mai

Pfingsten

Renovabis-Kollekte

Ev.: Joh 20,19-23

10.30 Uhr: Festgottesdienst in Altlußheim

10.30 Uhr: Festgottesdienst in Hockenheim

18.00 Uhr: Maiandacht in Hockenheim

Montag, den 24. Mai

Pfingstmontag

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen

Dienstag, den 25. Mai

Heiliger Beda der Ehrwürdige

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen



Mittwoch, den 26. Mai

Heiliger Philipp Neri

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Willi Auer und Geschwister
für Gisela und Hans Sass und Angehörige

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim

Donnerstag, den 27. Mai

Heiliger Augustinus

10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen

Freitag, den 28. Mai

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

Samstag, den 29. Mai

Maria, Mutter der Kirche

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hockenheim

Sonntag, den 30. Mai

*Dreifaltigkeitssonntag
Ev.: Mt 28,16-20*

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen
10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
18.00 Uhr: Abschluss der Maiandachten in Hockenheim

Montag, den 31. Mai

10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth **entfällt**



Dienstag, den 01. Juni

Heiliger Justin

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen

Mittwoch, den 02. Juni

Heiliger Marcellinus

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
für Helga Matzke

Donnerstag, den 03. Juni

*Hochfest des Leibes und Blutes Christi,
Fronleichnam*

09.00 Uhr: Festgottesdienst in Neulußheim
10.30 Uhr: Festgottesdienst in Hockenheim
10.30 Uhr: Festgottesdienst in Reilingen

Freitag, den 04. Juni

Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Altlußheim

Samstag, den 05. Juni

Heiliger Bonifatius

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Reilingen
für Franz Frey
für Otmar Zeilfelder
für Martha und Kurt Martin, sowie Johannes Martin und
Angehörige



Sonntag, den 06. Juni

Ev.: Mk 3, 20-35

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

12.00 Uhr: Tauffeier in Hockenheim

Montag, den 07. Juni

10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Altenheim St. Elisabeth **entfällt**

Dienstag, den 08. Juni

19.00 Uhr: Frauenmesse in Reilingen

Mittwoch, den 09. Juni

Heiliger Ephräm der Syrer

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim

Donnerstag, den 10. Juni

10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Reilingen

Freitag, den 11. Juni

Heiligstes Herz Jesu

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hockenheim **entfällt**



Samstag, den 12. Juni

Unbeflecktes Herz Mariä

14.00 Uhr: Trauung der Brautleute Franziska Groß und Philipp Kleinert in Hockenheim

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hockenheim

Sonntag, den 13. Juni

Ev.: Mk 4,26-34

09.00 Uhr: Eucharistiefeier in Neulußheim

Da an diesem Wochenende Erstkommuniongottesdienste in Hockenheim und Reilingen stattfinden, kann nur ein Gottesdienst am Sonntag in Neulußheim gefeiert werden.

Regelmäßige Rosenkranzgebete

Hockenheim	täglich 17 ³⁰ Uhr	freitags 18 ³⁰ Uhr
Reilingen	dienstags 18 ³⁰ Uhr	donnerstags 09 ³⁰ Uhr



Am **Tag vor einer Beisetzung werden in Hockenheim** für die Verstorbenen zwei Gesätze vom Rosenkranz (der für uns gekreuzigt worden ist / der von den Toten auferstanden ist) gebetet. Es folgen Fürbitten und Gebete des Abschieds. Dazu wird herzlich eingeladen.

Ausnahme in Hockenheim: Wenn an diesem Tag ein Gottesdienst um 19.00 Uhr stattfinden würde, verschiebt sich das Rosenkranzgebet ausnahmsweise auf 18.30 Uhr.



Aus unserer Gemeinschaft verstorben sind



aus Hockenheim

Elisabeth Doser, 88 Jahre
Hildegard Freidel, 72 Jahre
Gertrud Fries, 86 Jahre

aus Altlußheim

Ilse Merz, 69 Jahre

aus Reilingen

Friedbert Dagenbach, 86 Jahre (St. Leon-Rot)
Jürgen Hitzelberger, 76 Jahre
Ludwig Pelzl, 83 Jahre
Emanuel Folz, 88 Jahre

Durch die Taufe in unsere Gemeinschaft aufgenommen wurden



in Hockenheim

Dylan Dawson

Emma Yabanli

in Reilingen

Aurelia Kief
Anton Lui Steinhauser

David Rittmaier

Wir wünschen den Neugetauften für Ihren weiteren Lebensweg
alles Gute und Gottes Segen!

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden



aus Hockenheim

Maria Scarpaci und Vasilis Chatziioannidis
Katja und Marcus Dreßler



Veränderungen im Herbst

Liebe Gemeindemitglieder,



wie Sie sicherlich inzwischen aus der Presse erfahren haben, werde ich nach den großen Ferien an eine neue Stelle wechseln. Dies habe ich bei einem Termin am 23. April in Freiburg mit unserem Personalreferenten Herrn Domkapitular Michael Hauser besprochen.

Natürlich fällt mir der Abschied sehr schwer, aber ich bin nach wie vor bereit alle Konsequenzen aus meinem Fehlverhalten zu tragen. Ich bin von Herzen dankbar, dass es viele Menschen in unseren Gemeinden gibt, die trotz allem weiter zu mir stehen und mich auch weiterhin gerne als ihren Pfarrer und Seelsorger hier gesehen hätten. Diese Unterstützung hat mir in den vergangenen Wochen viel Kraft gegeben und tut es immer noch. Vielen, vielen Dank dafür.

Aber es gibt natürlich berechtigterweise auch andere Stimmen. Was ich nicht möchte, ist durch mein Hiersein zu einer Spaltung innerhalb unserer Gemeinden beizutragen, deshalb ist dieser Schritt im Herbst an eine neue Stelle zu wechseln auch eine weitere richtige Konsequenz.

Ich werde aber noch bis nach den Sommerferien hier sein, um das zu tun, was mir die ganze Zeit schon sehr wichtig ist, nämlich einen geordneten Übergang zu gewährleisten. Dass ich dafür jetzt auch noch genügend Zeit habe, ist für mich sehr beruhigend. Und dass Sie mir weiterhin das Vertrauen geben in dieser Zeit, auch weiter ihr Pfarrer und Seelsorger zu sein, freut mich sehr. Und es bleibt für uns alle auch noch genügend Zeit in Ruhe Abschied nehmen zu können.

Sicher fragen Sie sich auch wie es im Herbst weitergehen wird. Meine Stelle wird im Mai ausgeschrieben und nach einem Bewerbungsverfahren im Herbst dann neu besetzt. Wann genau das sein wird, ist leider noch offen. Ich selbst erfahre auch erst nach Pfingsten wo und in welcher Funktion ich ab Herbst tätig sein werde.



Wir brauchen daher alle, bis sich alles klärt, noch ein wenig Geduld, aber ich bin mir sicher, dass mit Gottes Hilfe es am Ende für uns alle ein guter Neuanfang werden wird.

Begleiten wir diese ganze Zeit auch weiterhin mit unseren Gebeten. Denn das Gebet hilft und trägt, auch das durfte ich gerade in den vergangenen Wochen immer wieder erfahren. Auch für Ihre Gebete ein herzliches „Vergelts Gott“.

Ihr Jürgen Grabetz

Nachruf Hermann Träutlein

Wir wollen Abschied nehmen und Danke sagen unserem lieben verstorbenen Hermann Träutlein. Er war ein hilfsbereiter Mann, tief gläubig und ein überzeugter Katholik. Er brachte sich mit seinen Talenten in vielfältiger Weise in unserer Pfarrgemeinde ein.

Lange Jahre war er im Pfarrgemeinderat tätig. Er hat sich als Lektor eingebracht. Ein großes Anliegen war für ihn die Jugendarbeit. Er kümmerte sich um die KJG im damaligen Jugendheim neben der Kirche.

Im Namen unserer ganzen Pfarrgemeinde möchten wir ihm unseren tiefen Dank aussprechen für alles, was er zum Wohl der Menschen in unserer Gemeinde getan hat.

Stefanie Simons, PGR Vorsitzende

Jürgen Grabetz, Pfarrer



Mitteilungen aus der SEELSORGEEINHEIT



Franziskanerinnen
vom Göttlichen Herzen Jesu



*Geh' hin in Sicherheit,
denn du hast ein gutes
Reisegeleit.*

(letzte Worte der hl. Klara v. Assisi)

Gott, der Herr über Leben und Tod, rief am 08. März 2021 unsere liebe

Schwester M. Niceta Maurer

von Oberhausen im Breisgau im Alter von 84 Jahren und im 61. Jahr ihrer Profess heim in seine ewige Freude. Sie verstarb in Gengenbach im Haus San Damiano.

Sr. M. Niceta war von Beruf Kindergärtnerin und Kindergartenleiterin und als solche in Friedrichsfeld, Reilingen und Sandweiler tätig. Nach dem Ausscheiden aus dem Kindergarten widmete sie sich der sozialen Arbeit in der Gemeinde Seckach. Nach Auflösung der Station war sie noch einige Jahre im „Sancta“ in Bruchsal. Krankheitsbedingt kam sie 2017 in unser Mutterhaus und zog im Herbst um in unser Haus San Damiano.

Wir danken der lieben Verstorbenen für ihre Treue und Hingabe im Dienst unserer Kongregation und bitten, ihrer im Gebet zu gedenken.

Gengenbach, den 09.03.2021

Für die Franziskanerinnen
vom Göttlichen Herzen Jesu

*Sr. M. Michaela Bertsch
Generaloberin*

Die Beerdigung ist am Donnerstag den 11. März 2021 um 14.00 Uhr nach den aktuellen Vorschriften—anschließend Eucharistiefeier.

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 8

Donnerstag,

20. Mai 15.00 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 12. Juni - 27. Juni

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 9

Freitag,

11. Juni 15.00 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 26. Juni - 11. Juli



Kirchenchor Lussheim

Wie geht es dem Kirchenchor Lussheim?

Spontan hatte sich die erlaubte Anzahl von sieben 7 Sängerinnen und Sängern mit Chorleiter Arno Nützel zusammengefunden, um den Gottesdiensten an Karfreitag (Altlussheim) und in der Osternacht (Neulussheim) den festlichen musikalischen Rahmen zu geben. Die Schola hielt sich während der Probe und der Gottesdienste diszipliniert an den Abstand von zwei Metern und an das Masketragen, wenn nicht gerade gesungen wurde.

Auch wenn das Liedprogramm zeitlich bedingt fast ausschließlich auf einstimmige Gemeindelieder beschränkt werden musste, der Kirchengemeinde hat es gefallen. Der Live-Gesang und die bekannten Melodien der Osterlieder waren eine schöne und willkommene Abwechslung für die Kirchengemeinde. Und die Schola war froh, ein Stück Normalität in den Gottesdienst bringen zu dürfen.

Die Aktiven würden sich freuen, wenn das Schola-Singen an Pfingsten kurzfristig möglich wäre. Dies hängt von der Infektionslage und den Empfehlungen des Erzbistums ab.

Anette Philipp



Ökumenische Kinderkirche Altlußheim

Wer ist eigentlich der Heilige Thomas – und warum nennt man ihn den zweifelnden Apostel?

Nachdem wir einen großen Zuspruch zum Osterheft hatten, wollen wir uns den Heiligen widmen. Starten wollen wir mit dem hl. Thomas. Er war von Beruf Fischer und ein Jünger Jesu. Darauf war Thomas sehr stolz, denn er fühlte sich Jesus sehr nah. Einige Jahre zog er mit Jesus und den anderen Jüngern durch Galiläa. Nach Jesu Tod saßen die Jünger eines Abends zusammen. Da gesellte sich plötzlich der auferstandene Jesus zu ihnen. Als sie ihn sahen, war die Freude groß. Thomas war jedoch an diesem Abend nicht anwesend und erfuhr erst am nächsten Tag von der wundersamen Begegnung. Er freute sich zwar mit ihnen, aber insgeheim kam er ins grübeln, ob er das glauben kann. Immerhin hat er Jesus nicht selbst gesehen. Thomas hatte Zweifel an dem Bericht, auch wenn er das Wunder der Auferstehung gern glauben wollte. Denn er hatte selbst schon viele Wunder von Jesus beobachtet. Warum sollte auch nicht das möglich sein? Er war verunsichert.

Erst als er und die anderen Jünger in der nächsten Woche wieder zusammenkamen und Jesus erneut zu ihnen kam, konnte Thomas glauben, was er gehört hatte. Denn diesmal sah er Jesus mit eigenen Augen. Sein Zweifel löste sich in Luft auf. Thomas erkannte, dass er den anderen hätte glauben können, ohne den Beweis selbst zu sehen. Seine anfänglichen Zweifel haben ihm das Vertrauen in Jesus und die anderen Jünger zurückgebracht. Diese Erkenntnis machte ihn zu einem guten und fleißigen Apostel, dem viele Menschen ihren Glauben verdanken.

Die angemeldeten Kinder erhalten weiterhin einen Brief und 4 Karten für ein Heiligenquartett zum jeweiligen Thema in ihrem Briefkasten.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann melde Dich bei uns. Wir freuen uns auf Dich!

Nähere Infos unter c.jung-cron@t-online.de oder 34561

Euer Vorbereitungsteam Rebecca und Charlotte



Elise Dommer

Alter: 47 Jahre
Wohnort: Hockenheim
Pfarrgemeinderat
ledig

„Ich bin wie ich bin. Das passt am besten zu mir.“ (Ernst Ferstl)

„Warte nicht darauf, dass die Menschen Dich anlächeln - Zeige ihnen wie es geht!“
(Pippi Langstrumpf)

Für welche drei Dinge in meinem Leben bin ich am dankbarsten?

Dass ich am Leben bin, meine Familie, meine Freunde

Wenn ich drei Wünsche frei hätte: Welche wären es?

Dass Liebe die Welt regiert und nicht Neid, Hass und Missgunst. Frieden für und zwischen allen Menschen auf dieser Welt. ganz aktuell: dass die Pandemie zu Ende ist

Was ist der Schlüssel, um glücklich zu sein?

Dankbarkeit - für die guten Dinge, die uns jeden Tag widerfahren. Und auch für die weniger guten Dinge, denn an diesen wachsen wir.

Wenn ich einem kleinen Kind einen Rat mitgeben könnte für den Rest seines Lebens. Welcher wäre das?

Glaube an Dich selbst und vertraue auf all die Fähigkeiten, die in Dir stecken. Du hast alles was Du brauchst in Dir.

Ich mache gerne Urlaub

an der Nordseeküste... am Strand, in den Dünen oder auf dem Deich unterwegs sein, den Blick auf das weite Meer und die Meeresluft weht um die Nase

Mein besonderes Erlebnis in Corona-Zeiten ist/war

Die regelmäßigen Online-Familien-Treffen



Unser Pfarrgemeinderat stellt sich vor



Catrin Donoghue

Alter: 44 Jahre
Wohnort: Altlußheim

Pfarrgemeinderat

verheiratet, 1 Sohn

Motto: When it's meant to be it's meant to be

Für welche drei Dinge in meinem Leben bin ich am dankbarsten?

Meine Familie, meine Gesundheit, gute Freunde

Auf was könnte ich in meinem Leben nicht verzichten?

Meine Familie

Ich mache gerne Urlaub in

Irland

Wer ist mein Lieblingsheiliger?

St. Patrick

Gibt es eine Erfahrung, die mein Leben nachhaltig verändert hat?

Meine Herz OP, Mama werden, ein Jahr in den USA

Wie sieht ein perfektes Weihnachten für mich aus?

Eine stille Adventszeit ohne Hektik, mit der Familie beisammen sein, den Gottesdienst besuchen

Was habe ich von meinen Großeltern gelernt?

Kochen, die einfachen Dinge des Lebens zu schätzen

Wo würde ich morgen hinziehen und wohnen, wenn Geld keine Rolle spielen würde?

Irland



Klaus Mann

Alter: 61 Jahre

Wohnort: Hockenheim

Pfarrgemeinderat, Mesner im Altenheim St. Elisabeth, stellvertr. Vorsitzender Kolpingfamilie, Sänger im Kirchenchor Meckesheim
verheiratet

„Nichts soll dich beunruhigen; nichts ängstige dich.
Wer Gott hat, dem fehlt nichts. Gott allein genügt“.
(Teresa von Avila)

Welches Buch hat mich in letzter Zeit begeistert und warum?

„Do legst di nieda!“ Von Stephan Maria Aloy. Weil er persönlich von seinem Glauben und die Doppelmoral der Kirche schreibt. Er sehnt sich nach Neuanfängen einer modernen Kirche und setzt dies zum Teil mit seinem Pfarrer Rainer Maria Schießler konkret um.

Ich mache gerne Urlaub in

Bayern, weil Landschaft, Menschen und deren Sprache einfach umwerfend sind.

Eine Persönlichkeit der Kirchengeschichte, die mich beeindruckt (hat):

Johannes Paul II. Ich durfte ihm persönlich begegnen. Sein Charisma war einfach begeisternd (u.a. Weltjugendtage). Ich bin davon überzeugt, dass durch seine Beharrlichkeit und sein Wirken die Wende im Osten überhaupt erst möglich wurde.

Ich arbeite im Pfarrgemeinderat mit, weil

mir Glaube und Kirche wichtig sind

Was habe ich von meinen Großeltern gelernt?

Sie waren mir Vorbilder im Glauben und im täglichen Vorleben der Tugenden wie z.B. Nächstenliebe, Demut, Fleiß, Geduld, Mildtätigkeit,



Unser Pfarrgemeinderat stellt sich vor



Markus Schmelcher

Alter: 41 Jahre
Wohnort: Neulußheim

Vorstand PGR, Pfarrgemeinderat,
Gemeindeteam Lußheim

Kindr: Junge (6) & Mädchen (3)

Auf was könnte ich in meinem Leben nicht verzichten?

Meine Kinder

Ich arbeite im Pfarrgemeinderat mit,
weil ich etwas bewegen und verändern will

Gibt es eine Erfahrung, die mein Leben nachhaltig verändert hat?

Ja, die Geburt meiner zwei Kinder

Welche Orte, Städte, Länder gefallen dir besonders gut?

Cefalú auf Sizilien, Italien; Cap Corse auf Korsika, Frankreich

Wenn mein Haus in Flammen stehen würde und ich nur einen Gegenstand retten könnte, welcher wäre das und warum?

Die Festplatte mit den Bildern um die Erinnerungen zu haben

Wie sieht ein perfektes Weihnachten für mich aus?

Gemeinsame Zeit mit der Familie

Wo würde ich morgen hinziehen und wohnen, wenn Geld keine Rolle spielen würde?

Irgendwo ans Meer

Was ist eine Sache, die einem keiner beibringt und die man unbedingt in der Schule lernen sollte?

Wie man seine Lohnsteuer richtig macht



Unser Kennenlern-Angebot: 1 Monat gratis testen!

Ihre Vorteile:

Gratis:

Sie erhalten unseren beliebten Einkaufswagenchip geschenkt!

Bequem:

Versandkostenfreie Lieferung direkt nach Hause!

Fair:

Keine Kündigung nötig. Die Belieferung endet automatisch!



07 21/95 45-2 32



vertrieb@konradsblatt.de



www.konradsblatt.de

Konradsblatt
Wochezeitung für das Erzbistum Freiburg

mit dem Wesentlichen
aus Dekanat, Erzbistum
und Weltkirche



SEELSORGEEINHEIT
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

SEELSORGETEAM

Dekan Jürgen Grabetz	Pfarrer@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
Kaplan Tobias Springer	tobias.springer@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 9796509
Pastoralreferentin Christine Mallek	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	
Pastoralreferent Felix Mallek	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	
Diakon Robert Moock	robert.moock@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
Gemeindereferent Thorsten Gut	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941917
Gemeindereferentin Daniela Gut	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941918
Pastoralreferent Benno Müller	Dekanatsreferent@kath-Dekanat-Wiesloch.de	Dreikönigstraße 2 68723 Schwetzingen	Tel.: 06202 9262826 Fax: 06202 9262827

PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

Iris Nowak	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim Tel. 06205 94190 Fax 06205 941933		
Nicola Schmiedekind	nicola.schmiedekind@seelsorgeeinheit-hockenheim.de			
Öffnungszeiten	Montag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr	Dienstag 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr	Mittwoch 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr	Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr
				Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr & 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr

PFARRBÜRO ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

Brigitte Kaiser	brigitte.kaiser@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Kornstraße 24 68809 Neulußheim Tel. 06205 31155 Fax 06205 308740		
Öffnungszeiten	Montag geschlossen	Dienstag 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr	Mittwoch geschlossen	Donnerstag 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr & 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr
				Freitag 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr

PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN

Elke Cordes	elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen Tel. 06205 2553071 Fax 06205 9796501		
Öffnungszeiten	Montag geschlossen	Dienstag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr	Mittwoch geschlossen	Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr
				Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Altenheim St. Elisabeth Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim Telefon 06205 94040	Kirchliche Sozialstation Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim Telefon 06205 943333	Kindergarten St. Josef Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim Telefon 06205 12401	Kindergarten St. Maria Fasanenweg 4 68766 Hockenheim Telefon 06205 4154
Kindergarten St. Raphael Hockenheimer Str. 66/1 68804 Altlußheim Telefon 06205 33330	Kindergarten St. Nikolaus Wingertstraße 19 68809 Neulußheim Telefon 06205 34302	Kindergarten St. Anna Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen Telefon 06205 7825	Kindergarten St. Josef Schulstraße 9 68799 Reilingen Telefon 06205 100111

Telefonseelsorge Telefon 0800 111 0 111
Telefon 0800 111 0 222

WWW.SEELSORGEEINHEIT-HOCKENHEIM.DE